

AUSZUG AUS DIN EN 1125

| | | |
|----|--|---|
| 1 | Nutzungskategorie | 3 = hohe Nutzung |
| 2 | Dauerfunktionstüchtigkeit | 6 = 100.000 Prüfzyklen 7 = 200.000 Prüfzyklen |
| 3 | Türmasse | 5 = ≤ 100 kg 6 = ≤ 200 kg 7 = > 200 kg |
| 4 | Einsatz in Rauch- und Feuerschutztüren | 0 = nicht für die Verwendung an Feuer-/Rauchschutztüren zugelassen A = geeignet für die Verwendung an Rauchschutztüren auf der Grundlage der Anforderungen nach B.1 B = geeignet für die Verwendung an Feuer-/Rauchschutztüren auf der Grundlage einer Prüfung nach EN 1634-1 |
| 5 | Sicherheit von Personen | 1 = höchste Klasse |
| 6 | Korrosionsverhalten | 3 = 96h DIN EN 1670 4 = 240h DIN EN 1670 |
| 7 | Einbruchschutz | 2 |
| 8 | Überstand Beschlag | 1 ≤ 150 mm 2 ≤ 100 mm |
| 9 | Betätigungsart | A = Griffstange B = Druckstange |
| 10 | Anwendungsbereich der Tür | A = ein- und zweiflügelige Tür, Gang- und Standflügel B = nur einflügelige Tür C = zweiflügelige Tür nur Standflügel |

HEWI zertifizierte Paniktürverschlüsse sind mit folgendem Symbol gekennzeichnet:



Die entsprechenden Zertifikate stehen Ihnen bei den Schlossherstellern sowie HEWI zur Verfügung.

Paniktürverschluss mit Betätigungsstange

HEWI Panikstangen und -griffe sind nach Norm DIN EN 1125 in die Kategorie Notausgangsverschluss TYP A und B eingestuft.
HEWI Panikstangen und -griffe sind geprüft und zertifiziert.
Für die Kombinationen mit Schloss- und Schließblechserien sind folgende Produkte zugelassen:

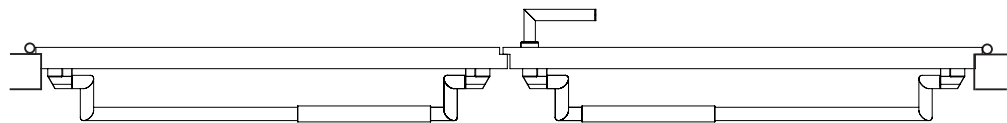


PS111X...

PS160X...

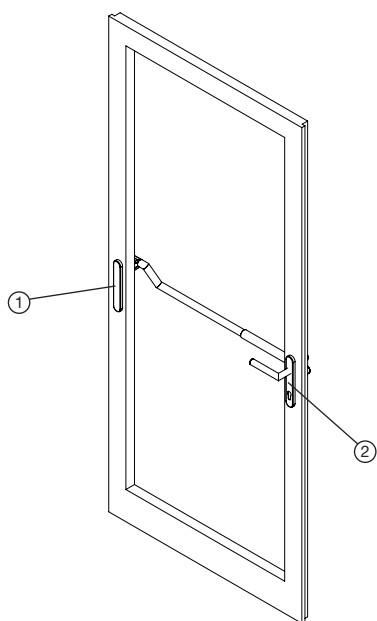
HEWI hat bei den Panikstangen mit folgenden Schlosspartnern eine Zertifizierung durchgeführt:
Assa Abloy, BKS, BMH, Fuhr, GEZE, Grundmann, KfV, DOM oder Wilka.

DIN-Richtungen bei Panikstangen



Standflügel DIN Rechts

Gangflügel DIN Links



HINWEISE ZU DIN EN 1125

Gegenbeschlag zur Panikstangenbefestigung

Gegenbeschläge bestehen aus einem Blindschild (1) und einem Türdrücker mit Schild 219... (2) zur Gegenverschraubung der Panikstange.

